

24. November 2016, 00:00 Uhr

24. November 2016, 00:00 Uhr Update: 01. Dezember 2016, 03:33 Uhr

# Schon bei den Kleinsten Freude am Chorgesang wecken

## **Pfaffenhofen Zukunft des Vereins im Blick: Mit dem Kinderchor Smartees betritt der Liederkranz neue Pfade**

Von Gerhard Dubinyi



Viele Gesangsvereine im Land beklagen sich über Nachwuchssorgen. Einige haben daher bereits Aktionen und Projekte eingeleitet: Es wurden Nachwuchschöre gegründet. So auch beim 120 Mitglieder zählenden Liederkranz Pfaffenhofen. Er begann im Sommer dieses Jahres mit dem Kinderchor Smartees.



Der Kinderchor Smartees bedankte sich beim VBU-Vereinsvoting mit zwei Liedern für die Zuwendung von 2500 Euro. Foto: Gerhard Dubinyi

Die Vereinsvorsitzende Irene Böhringer stellte den Chor kürzlich bei der Volksbank im Unterland in Brackenheim vor. Beim VBU-Vereinsvoting hatte er nämlich 167 Stimmen via Facebook und dadurch 2500 Euro von der Bank erhalten.

Veränderungen Beim Liederkranz selbst hat sich in jüngerer Vergangenheit einiges getan. Da gibt es mit 17 Stimmen den gemischten, den sogenannten Stammchor. Aufgrund dieser kleinen Anzahl von Sängerinnen und Sängern wurde vor drei Jahren mit dem Liederkranz Michelbach eine Singgemeinschaft gestartet. Und vor zwei Jahren wurde dann der junge Chor "Pepp!" gegründet. Er zählt 27 aktive Sängerinnen und Sänger. Ein Erfolg.

Trotzdem war es den Pfaffenhofenern wichtig, weiter nach vorne zu schauen und an die Zukunft zu denken. Und so ging der Liederkranz im Sommer dieses Jahres zusammen mit Chorleiterin Nelli Holzki, die auch den Stammchor und den Jungen Chor "Pepp!" leitet, das Pilotprojekt Kinderchor an.

"Bei den Smartees stellte sich schnell heraus, dass die Kinder viel Freude am Singen entwickeln", sagt Irene Böhringer. Die Zahl stieg in kurzer Zeit auf 29 an. Die Kinder im Alter von vier bis elf Jahren üben einmal in der Woche. Der Gesangverein entschloss sich letztlich, ganz offiziell einen dritten Chor, den Kinderchor, neu zu gründen. Irene Böhringer ist stolz darauf "In unserer Vereinsgeschichte ist das ein neuer Schritt." Bei der Preisverleihung des VBU-Vereinsvotings sorgten die Kinder für eine Überraschung. Sie drückten ihren Dank für die 2500-Euro-Spende mit zwei Liedern aus: "Der Wind schleicht wie ein Räubersmann" und "Danke".

Ende kommenden Jahres, im November oder Dezember, will Nelli Holzki mit den Smartees und dem Kinderchor des Zabergäu-Sängerbundes, ein Kinder-Musical aufführen. "Das wird für alle eine große Herausforderung", weiß die Vereinsvorsitzende.

Chance Ein solches Projekt kann aber auch ein weiterer Schritt sein, um das Singen im Chor auch bei Kindern und Jugendlichen populärer zu machen. Dass die Vereine da eine Aufgabe haben, darauf wies auch Bankvorstand Jochen Hermann hin: "Die Teilhabe am Vereinsleben ist für das gesellschaftliche Miteinander sehr wichtig – insbesondere auch für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen."